

Liebe Mitglieder und FreundInnen des forum,

Hier ist er wieder, der Newsletter.

6. Sept. 2014, 16.00 bis 18.00 Uhr im Rahmen der ARS.

Interface Cultures Alumni Treffen in Kooperation mit forum - Kunstuniversität Linz

AbsolventInnen des Masterstudiums Interface Cultures sprechen über sich und ihre derzeitige Tätigkeit und reflektieren dabei, wie ihr Studium ihre berufliche Laufbahn beeinflusst hat. Dieses Pecha-Kucha-Format soll die Vernetzung zwischen den derzeitigen Studierenden und den AbsolventInnen fördern sowie die Interface Cultures-Familie erweitern.

Mit Mauro Arrighi, Ana Cigon, Tim Devine, Irmgard Falkinger Reiter, Jaak Kaevats, Fabrizio Lamoncha, Javier Lloret, Vesela Mihaylova, Harald Moser, Ricardo O´Nascimento, Andrea Suter, Thomas Wagner, Timm Wilks

Raumschiff, Hauptplatz 5, Linz

<http://www.ufg.ac.at/Aktuelles.2227+M5dabc328028.0.html>

Sa. 27.09.2014

Shuttle zum Ausstellungsrundgang im Rahmen des steirischen herbst 2014 in Graz
Dieser Shuttle ist eine Kooperation zwischen dem steirischen herbst, dem forum – Kunstuniversität Linz und der Stadt Linz und ist für alle Interessierten zugänglich.

Anmeldung bis Do 25.09.2014: t +43 316 81 60 70 / tickets@steirischerherbst.at /

forum@ufg.at

20 Hin - und Rückfahrt / 10 einfache Fahrt

Sa. 27.09.2014

Linz - Graz - Linz

Hinfahrt: 7.00 Uhr, Kunstuniversität Linz / Hauptplatz 8 / 4020 Linz

Ausstieg in Graz: ← rotor → (Volksgartenstraße 6a, 1. Station des Ausstellungsrundganges)

Rückfahrt: 22.00 Uhr, Haltestelle Paulustor / Maria-Theresia-Allee / 8010 Graz

Ankunft in Linz: ca. 00.30 Uhr, Hauptplatz vor der Kunstuniversität Linz

Ausstiegsmöglichkeiten entlang der Fahrt können mit dem Fahrer abgesprochen werden.

Liebe Grüße

Ursula Witzany

Mag.art. Josef Baier, Lehrender im Studienbereich Bildhauerei - transmedialer Raum, belegt mit seiner Arbeit "Evolution" (logarithmic spiral) **den 3. Platz bei der Bienal del Chaco in Argentinien (12. bis 19. Juli 2014).**

Herzliche Gratulation!

www.bienaldelchaco.com/english/escultor-josef-baier

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M59a73cb7027.0.html>

2. 9. 2014, 19:30 Uhr (Ausstellungsdauer bis 10. Oktober 2014)

Hängende Gärten

Ausstellungsbeteiligung von **Otto Saxinger**

Konzept: Otto Saxinger, Lisa Spalt, Christian Steinbacher

Künstlervereinigung Maerz, Eisenbahngasse 20, 4020 Linz

<http://www.maerz.at/index.php?id=366>

DOUBLE HAPPINESS von Ella Raidel ist IM KINO:

ab 3.9. Programmkino Wels,

3.9., 19:00 in Anwesenheit der Regisseurin

<http://www.programmkinowels.at/programm/day/today>

ab 5.9. Movimiento Linz

ab 5.9. Stadtkino Gmunden

5.9., 20:00 in Anwesenheit der Regisseurin

<http://www.movimiento.at/?site=program&mod=week>

DOUBLE HAPPINESS ist eine filmische Reise nach China, wo ein Klon des in Oberösterreich gelegenen Hallstatt als Immobilienprojekt verwirklicht wurde.

Erzählt wird von der im Geheimen geplanten Kopie und ihrer Entdeckung, von der Motivation und den Hintergründen für die Errichtung der märchenhaften Replikation in einer Gegend mit Millionen-Bevölkerung als Folge der Globalisierung.

DOUBLE HAPPINESS steht im Chinesischen für die Vermählung und das damit verbundene Glück für beide Seiten. Das duplizierte Glück entfaltet sich in Parallelwelten von Original und Kopie, Realität und Fiktion, Traum und Wirklichkeit.

Ausstellung bis 10.09

Fotosommer 2014, OÖ Burgenmuseum Reichenstein

Ausstellungsbeteiligung von **Irma Kapeller (Skulptur) und Agnes Reiter**

OÖ Burgenmuseum Reichenstein, Reichenstein 1, 4230 Reichenstein

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.5825+M5809e3b28e5.0.html>

12.09.2014, 19.00 Uhr; Ausstellung bis 19.10

mysterium lebensfluss

Museum Geyerhammer, Scharnstein

Ausstellung und Interventionen von **Gabriele Gruber-Gisler**

Die Besonderheit des Geyerhammers ist die Geschichte eines frühindustriellen Industriegebäudes, dessen Energie- und Lebensader die Alm war. Eine Gebäudehälfte wird heutzutage als Galerieraum und für kulturelle Veranstaltungen genutzt.

Finissage: 19.Oktober ab 16.00: Führung, anschließend lädt die Künstlerin um 19:00 in die „Insel“ zum multimedialen Vortrag: „Vom Sömmern und Chasen auf einer Schweizer Alp“. Mit Käseverkostung- und verkauf, informativer Büchertisch.

Unkostenbeitrag: 9 Euro

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.5825+M5d191cb6b6f.0.html>

Ausstellung bis 12.09.

Grenz.wert

Ausstellung von Helga Chibidziura

“Hunderttausende Fotos sind eine gute Grundlage. Es kommt einem viel unter“, sagt Helga Chibidziura, die die Kamera stets dabei hat, sobald sie die eigenen vier Wände verlässt.

Gemeinsam mit ihrer Familie hat Helga Chibidziura ganz bewusst diese rurale Landschaft gesucht und mit ihr die Besinnung auf das Wesentliche im Leben und Arbeiten ...

Genussregal Südsteiermark, An der Mur 13, 8461 Vogau

www.genussregal.at/ausstellungseroeffnung-helga-chibidziura-grenz-wert/

Ausstellung bis 27.09. 2014

DIE TÄTIGKEIT DES ZEICHNENS

Galerie5020, Residenzplatz 10, Salzburg

Ausstellungsbeteiligung von **Inga Hehn, Susi Jirkuff, Andrea Lüth, Birgit Petri**

Kuratorinnen: Hildegard Fraueneder, Beate Terfloth

Die Ausstellung thematisiert weniger das Format der Zeichnung, vielmehr folgt sie der Tätigkeit des Zeichnens, ihrer bewußten Vorläufigkeit auch in ihrem Offenhalten von Entfaltung. Im Zeichnen ist sowohl ein Suchendes als auch ein Sich-Ereignendes enthalten, ein permanent gefordertes Beweglich-Bleiben, in dem sich trotz der Unmittelbarkeit und Einfachheit der Zeichnung unvermutete Narrationsräume öffnen, wie dies in den die Ausstellung begleitenden Animationsfilmen zum Ausdruck kommt-

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.5825+M5cfc8c605ee.0.html>

Eröffnung am Freitag, 26. September 2014, 19 Uhr, Ausstellungsdauer bis 28. September 2014

erster Linzer Kunstsalon

DESIGNSALON im Wappensaal

Ausstellungsbeteiligung von **Christine Hechinger und Thomas Feichtner**

Kuratorin: Katrin Steindl

Aus der Kunst.Messe.Linz wird der Linzer Kunstsalon.

Begrüßung: Dr.in Gerda Ridler, Wissenschaftliche Direktorin des OÖ. Landesmuseums

Einleitende Worte: Mag.a Gabriele Spindler, Leiterin der Landesgalerie Linz

Eröffnung: Mag.a Dr.in Elisabeth Manhal, Abgeordnete zum OÖ. Landtag

Landesgalerie Linz, Museumstraße 14, 4010 Linz,

<http://www.landesmuseum.at/landesgalerie/ueber/ausstellungen/event-detail/kunstmesselinz-2014/>

Ausstellungsdauer bis 28.09.2014

SPACE as SPACE

Ausstellungsbeteiligung von **Andrea Maria Krenn**

Vasarely Museum, Szentlélek tér 6, 1033 Budapest

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.5825+M5f126b3f688.0.html>

Ausstellung bis 26. Okt

AN DER DONAU

Flussgeschichten einer Stadt

Die Ausstellung beleuchtet die Geschichte der Donau im Stadtgebiet von Linz. Auf einer Länge von 16,2 Kilometern finden sich überraschende Metamorphosen und historische Momente. Die spannendsten von ihnen werden im NORDICO gezeigt.

Mit Arbeiten von (Auswahl)

Leo Adler · Peter Arlt/Klappakademie · **Norbert Artner** · Rudolf Baschant · Franziska Baernreither · Carl Blumauer · Klemens Brosch · Constantin Damianos · Richard Diller · Albrecht Dunzendorfer · **Margit Feyerer-Fleischanderl** · Gregor Graf · Irene Gunnesch · Karl Hauk · Karl Hayd · Anton Kehrer · Oskar Kokoschka · Maximilian Koller · **Paul Kranzler** · Alfred Kubin · Anton Lehmden · Anton Lutz · Johannes Maria Monsorno · Hans Gösta Nagl · **Anton Obojes** · **Monika Pichler** · Arnulf Rainer · Ernst Reischenböck · Georg Ritter · **Leo Schatzl** · Indra Schelble · **Klaus Scheuringer** · Edith Stauber · Florian Tuercke · Hans Wunder · Franz Xaver

Nordico Stadtmuseum Linz

www.nordico.at

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.5825+M52bb2447d31.0.html>

bis 31. Oktober 2014

Ausstellung Norbert Artner

Norbert Artner: Hallstatt Revisited I

In Zusammenarbeit mit Thomas Macho und Ingrid Fischer-Schreiber

Eröffnung am 20. Juli 2014, Beginn: 17.00 Uhr

Museumsvorplatz, Welterbemuseum Hallstatt

Begrüßung: Bürgermeister Alexander Scheutz

Eröffnung: Dr. Thomas Macho

Mag.art. Norbert Artner ist Lektor am Institut für Kunst und Gestaltung

www.norbertartner.at

Ausstellung bis Herbst 2014

10 Jahre Kunstcafe Jindrak

Ausstellungsbeteiligung von: **Andrea Edler-Mihlan, Judith Maria Goetzloff, Doris Haberfellner, Andrea Lehmann, Robert Oltay und Isa Riedl**

Kunstcafe Jindrak, Herrenstraße 22-24, Linz

Kontakt: Ursula Witzany, Geschäftsstelle des forum, Kollegiumgasse 2, 4. Stock, 4020 Linz
Tel.: 070 7898 DW 471 oder 0676-847898-273, email: forum@ufg.ac.at

[http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.5825+M5c02e8851ab.0.html?&tx_ttnews\[pointer\]=1](http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.5825+M5c02e8851ab.0.html?&tx_ttnews[pointer]=1)

aktuelle News von forum Mitgliedern: <http://www.ufg.ac.at/News-Mitglieder.5819.0.html>

XX

NEWS KUNSTUNIVERSITÄT LINZ

Rahmentermine für Abschlussprüfungen und Abschlussprüfungen im Juni:

[http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M5a79834a2b4.0.html?&tx_ttnews\[pointer\]=1](http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M5a79834a2b4.0.html?&tx_ttnews[pointer]=1)

Ausstellung bis 30.08.2014

Urban Sketching – Stadtraumskizzen Wels

Projekt der Abteilung Technik&Design/Werkerziehung

Projektplanung- und leitung: Mag. Robert Hübner, Leiter der Studienrichtung

Technik&Design/Werkerziehung

Ausstellungseröffnung: 17.06.2014, 19.30 Uhr

Begrüßung: Beatrix Durstmüller

Eröffnung: Mag. Doris Schulz, Landtagsabgeordnete

Galeriehaus Wels, Maria Theresia Straße 41

<http://www.ufg.ac.at/Urban-Sketching.11179.0.html>

4. bis 8. September 2014 im Rahmen der ARS

10 Jahre Interface Cultures

Raumschiff, Strafsachenstelle - Hauptplatz 5 und Audimax Kollegiumg. 2

Vor zehn Jahren wurde das Masterstudium Interface Cultures von Christa Sommerer und Laurent Mignonneau an der Kunstuniversität Linz ins Leben gerufen. Themen dieser Studienrichtung sind interaktive Kunst, Schnittstellengestaltung und die Entwicklung innovativer Schnittstellenlösungen am Kreuzungspunkt von Kunst, Design und Forschung.

Lehrteam: Christa Sommerer, Laurent Mignonneau, Martin Kaltenbrunner, Michaela Ortner,

Reinhard Gupfinger

Zur Präsentation der vielfältigen Themen, denen sich dieser Studienbereich widmet, wird "10 Jahre Interface Cultures" im Rahmen des diesjährigen Ars Electronica Festivals mit vier Veranstaltungen gefeiert:

4. bis 8. September 2014, 10.00 bis 21.00 Uhr Interface Cultures

Studierendenausstellung / Student Exhibition

Raumschiff & Strafsachenstelle, Hauptplatz 5, Linz

Live Performances am 6. September, 18.00 bis 19.00 Uhr

mit Davide Bevilacqua, Alberto Boem, Daichi Misawa, Enrique Tomas

5. September 2014, 14.00 bis 16.00 Uhr Interface Cultures Network Talks

Ort: Kunstuniversität Linz, Audimax, Kollegiumgasse 2

Kontakt: Ursula Witzany, Geschäftsstelle des forum, Kollegiumgasse 2, 4. Stock, 4020 Linz
Tel.: 070 7898 DW 471 oder 0676-847898-273, email: forum@ufg.ac.at

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M52a725739a4.0.html>

6. September 2014, 16.00 bis 18.00 Uhr Interface Cultures Alumni Treffen / Meeting
Raumschiff, Hauptplatz 5, Linz

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M5300e8cfc5f.0.html>

7. September 2014, 16.00 bis 18.00 Uhr Bring Your Own Art
Raumschiff, Hauptplatz 5, Linz

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M5af8a043515.0.html>

Allgemeine Infos: <http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M5a3a597bbbc.0.html>

17.09.2014, 18.00 Uhr; Ausstellung bis 19.09.

Linzer Planet

Installation von Arthur Viehböck

Begrüßung: Rektor Univ.Prof.Dr. Reinhard Kannonier

Zur Ausstellung spricht em.O.Univ.Prof. Helmuth Gsöllpointner

Der LINZER PLANET ist eine kinetische Metallsulptur, bestehend aus einer spiralförmigen Schienenbahn und dem sich darauf bewegenden „Planeten“.

Mag.art. Arthur Viehböck lehrte über zwanzig Jahre an der Studienrichtung Metall bzw. der Studienrichtung raum&designstrategien an der Kunstuniversität Linz.

Kunstuniversität Linz, Hauptplatz 8, Aula

Video: <http://vimeo.com/linzerplanet>

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M542b02366c5.0.html>

Ausstellung bis 19.09.2014

Unter Strom / Zwischenspiel

Die Ausstellung zeigt aktuelle Arbeiten der Fotoklassen der Akademie der bildenden Künste Wien, der **Kunstuniversität Linz** und der Universität für angewandte Kunst Wien sowie eine Auswahl der Werke des von VERBUND initiierten Kunstförderprojekts »Unter Strom«.

Projektleitung Kunstuniversität Linz: Univ.Doiz. Johannes Wegerbauer

Kuratorin: Anna Stuhlpfarrer

Vertikale Galerie, Wien

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M5932ec38b86.0.html>

28. bis 30. September 2014, Eröffnung: 28.09., 18.00 Uhr

Die Zukunft gehört den Phantomen

Internationales Kolloquium anlässlich des 10. Todestages von Jacques Derrida

Kunstuniversität Linz, Audimax, Kollegiumgasse 2 und Moviemiento

War Jacques Derrida (1930-2004) ein Phänomen? Ist er ein Phantom? Worin besteht die Aufgabe einer Auseinandersetzung mit seinem Denken: Soll, wo das Phantom war, das Phänomen werden? Oder wird das Phantom dort gewesen sein, wo das Phänomen war?

Fakt ist: Das Phänomen über-lebt, wie das Phantom lebt – von seiner Nichtidentität mit sich selbst.

Niemand hat das klarer gesehen und markanter formuliert als Derrida selbst: „Die Zukunft gehört den Phantomen“, erklärte er 1983 im Film Ghost Dance des britischen Regisseurs Kevin McMullen. 31 Jahre später und zehn Jahre nach Derridas Tod 2004

nimmt ein internationales Kolloquium an der Kunstuniversität Linz dieses Zitat als Motto, um sich dem Themenkreis Kunst und Politik (in) der Dekonstruktion zu widmen.

Eröffnung: 28.09.2014, 18.00 Uhr, Movimento, OK Platz 1

Begrüßung: Univ.Prof.Dr. Karin Harrasser, Abteilung Kulturwissenschaft, Kunstuniversität Linz

Film D'ailleurs Derrida von Safaa Fathy, (OmU)

anschl. Round Table mit Safaa Fathy (Paris) et al.: Die Zeit der Gabe

Die Vorträge am 29. und 30.09. finden in der Kunstuniversität Linz, Audimax, Kollegiumgasse 2, 1.OG, statt.

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M54e1380fa87.0.html>

genese

03. Aug. 2014, 11.00 Uhr; Ausstellung bis 11. Okt. 2014

BildhauerInnen-Symposium und Ausstellung

Öffnungszeiten: DO, FR 14.00 bis 18.00 Uhr

SA, SO u. Feiertag 10.00 bis 18.00 Uhr

Lehrende, Studierende und AbsolventInnen der Bildhauerei - transmedialer Raum der Kunstuniversität Linz beteiligen sich an der Ausstellung.

Josef Baier – Aluminium Schilfrohr (Lehrender)

Makoto Miura – Papier, Holz, Metall (Lehrender)

Kramer/Hipfl – Text, Sprache, Raum (Studierende)

Sarah Decristofoto – Mixed Media (Absolventin)

Stefan Esterbauer - Holz (Absolvent)

Studienkirche St. Josef, 84489 Burghausen, D

<http://www.ufg.ac.at/Newsdetail.1899+M5a67f04fad0.0.html>

splace

Die erste Ausgabe von *splace* beleuchtet das Thema „Raum“ und eröffnet damit neue Räume: je nachdem, ob das Tablet senkrecht oder waagrecht gehalten wird, lassen sich unterschiedliche Versionen der Beiträge entdecken – Lesen reicht nicht, *splace* muss man erleben!

Die Kunstuniversität Linz präsentiert mit *splace* erstmals ein digitales Magazin zur Erforschung neuer Publikations-, Ausstellungs- und Medienformate. Durch dieses explorative und spielerische Kommunikationsmedium bezieht die Kunstuniversität Linz international Position im aktuellen Diskurs um Kunst, Kultur und Gesellschaft. Inhalte, Gestaltung sowie userspezifische Anforderungen sind für Tablet-basierte Lesegeräte konzipiert. *splace* schafft so Grundlagen zur Erforschung von digitalem Erleben und Leseverhalten.

splace erscheint jährlich und widmet sich in seiner gestalterischen und inhaltlichen Konzeption jeweils einem Thema. Mittels Interviews, Essays und Gastbeiträgen auf Text-, Bild- und Tonebene kommentieren und reflektieren Lehrende gemeinsam mit Studierenden aktuelle Schwerpunkte der jeweiligen Ausgabe. Die erste Ausgabe beleuchtet das Thema „Raum“ in seinen unterschiedlichen Facetten: ausgehend vom Raum als zentraler Kategorie der Kunst bis hin zum geopolitischen und sozialen Raum. Idee und Initiative für *splace* stammen von Tina Frank, Professorin für Visuelle Kommunikation der Kunstuniversität Linz:

Kontakt: Ursula Witzany, Geschäftsstelle des forum, Kollegiumgasse 2, 4. Stock, 4020 Linz
Tel.: 070 7898 DW 471 oder 0676-847898-273, email: forum@ufg.ac.at

AEC - Ars Electronica Center Linz	www.aec.at
LIVA Brucknerhaus und Posthof	www.brucknerhaus.at
Creative Region Linz & Upper Austria	http://creativeregion.org
crossing europe Filmfestival Linz	www.crossingeurope.at
Generali Foundation	http://foundation.generali.at/
Kunsthalle Wien	http://www.kunsthallewien.at
Landestheater Linz	www.landestheater-linz.at
Lentos Kunstmuseum Linz	www.lentos.at
Leopold Museum – Privatstiftung Linz; Kulturcard 365	www.leopoldmuseum.at http://www.linz.at/kultur/52654.asp
Movimiento und Citykino	www.movimiento.at
Nordico - Museum der Stadt Linz	www.nordico.at
OÖ Kulturquartier	http://www.oekulturquartier.at/
OÖ Landesmuseen	www.landesmuseum.at
Farbengrossmarkt Obermüller	www.farbengrossmarkt.at
O.K - Offenes Kulturhaus OÖ	www.ok-centrum.at
Museum Arbeitswelt, Steyr	www.museum-steyr.at
Theater Hausruck	www.theaterhausruck.at
Theater Phönix Linz	www.theater-phoenix.at
Verlag der Provinz	www.bibliothekderprovinz.at

xx

WETTBEWERBE, AUSSCHREIBUNGEN, STIPENDIEN UND PREISE

02.09.2014

netidee Call 9 startet: Eine Million Euro für innovative Internet-Projekte

netidee Call 9 startet den neunten Call. Im Fördertopf befinden sich eine Million Euro, die auf innovative Internet Projekte und Forschungsarbeiten warten. Einreichen können Privatpersonen oder auch Unternehmen bzw. Organisationen. Wichtig: Das Ergebnis muss für jedermann online und barrierefrei zugänglich gemacht werden. Soll heißen: Open Source bei Softwareentwicklungen bzw. Creative Commons für andere Werke.

Rückfragen: info@netidee.at bzw. +43 662 466987

Info: www.netidee.at

03.09.2014

Bank-Austria-Kunstpreise 2014 – International

Die eingereichten Projekte müssen österreichischen Kunstschaaffenden und Kulturinitiativen eine internationale Plattform bieten, die auch eine Wahrnehmung seitens der Öffentlichkeit einschließt. Die Ausschreibung richtet sich an österreichische Kulturprojekte, die 2012 oder 2013 umgesetzt wurden/werden.

Kontakt: Ursula Witzany, Geschäftsstelle des forum, Kollegiumgasse 2, 4. Stock, 4020 Linz
Tel.: 070 7898 DW 471 oder 0676-847898-273, email: forum@ufg.ac.at

Zuwendung: 70.000

<http://ba-02.mediasupport.biz/kunstpreis/index.php/international.html>

Kunstvermittlung

Der Preis richtet sich an österreichische Kulturprojekte, die die aktive Auseinandersetzung mit Kulturthemen in der Öffentlichkeit fördern. Ziel ist es, Barrieren abzubauen und möglichst viele Menschen an Kunst heranzuführen sowie Kunst und soziale Anliegen zu verbinden.

Der Preis ist mit EUR 70.000,- dotiert.

<http://ba-02.mediasupport.biz/kunstpreis/index.php/kunstvermittlung.html>

Regional

Der Preis richtet sich an österreichische Städte und Gemeinden sowie regionale Kulturinitiativen. Ziel ist die Förderung und Stärkung des Kulturlebens und einer entsprechenden Infrastruktur auf lokaler Ebene. Wichtig sind hierbei Originalität und Nachhaltigkeit des Konzepts sowie das Ansprechen neuer Zielgruppen. Der Preis ist mit EUR 70.000,- dotiert.

<http://ba-02.mediasupport.biz/kunstpreis/index.php/regional.html>

Kulturjournalismus

Mit diesem Preis werden österreichische Kulturjournalistinnen und -journalisten ausgezeichnet, denen es mit herausragenden Beiträgen gelingt, kulturelle Inhalte einem möglichst breiten Publikum niveauvoll nahezubringen.

Der Preis ist mit EUR 8.000,- dotiert.

<http://ba-02.mediasupport.biz/kunstpreis/index.php/kulturjournalismus.html>

Einsendeschluss: 12. September 2014 (Poststempel)

Klemens Brosch-Preis für junge Talente

Schwerpunkt Zeichnung

Dieser Preis wird von der Energie AG Oberösterreich in Kooperation mit der Direktion Kultur des Landes ausgeschrieben. Er ist mit 4.000 Euro dotiert und wird im Rahmen der Kulturpreisaktion des Landes Oberösterreich von der entsprechenden unabhängigen Fachjury vergeben.

Der Preis wird in Erinnerung an den bedeutenden oberösterreichischen Zeichner Klemens Brosch (1894 – 1926) vergeben. Das Ziel des Preises ist es, die Zeichnung als wichtiges Medium der Gegenwartskunst in den Mittelpunkt zu stellen. Er richtet sich speziell an junge Künstlerinnen und Künstler und versteht sich als Förderung und Anerkennung von herausragenden gegenwartsbezogenen Leistungen im Bereich der Zeichnung.

www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/ooe/hs.xsl/118635_DEU_HTML.htm

15.9.2014

Galerie5020

Ausschreibung Ausstellungsprogramm 2015/16

Die Ausschreibung dient als ein Bewerbungsverfahren, für das sich Kunstschaffende als Einzelpersonen, in Ausnahmefällen auch als Gruppen, aus ganz Österreich bewerben können (ein abgeschlossenes Studium ist erwünscht). Die Bewerbungsunterlagen (Konzepte, Bild- und Textmaterial, das über das aktuelle Schaffen und über die Arbeiten der letzten Jahre Auskunft gibt, bei filmischen Arbeiten auch eine DVD, weiters eine Biografie mit Angabe der Adresse, Telefonnummer und E-Mail) senden Sie bis

Kontakt: Ursula Witzany, Geschäftsstelle des forum, Kollegiumgasse 2, 4. Stock, 4020 Linz
Tel.: 070 7898 DW 471 oder 0676-847898-273, email: forum@ufg.ac.at

spätestens **14. 09. 2014** (Datum des Poststempels) an die Galerie 5020, Residenzplatz 10, 5020 Salzburg. Bewerbung kann auch persönlich abgegeben werden. Reine E-Mail-Einreichungen und ausschließlich digitale Bewerbungsunterlagen (CD-ROM, URL) werden nicht akzeptiert.

Die Entscheidung der Jury wird den Bewerber/innen schriftlich bekanntgegeben.

www.galerie5020.at

<http://www.ufg.ac.at/Wettbewerbe-Detailseite.2146+M59cbecaf840.0.html>

15. September 2014

Kör Einreichung

CALL – PUBLIC SPACE: „öffentlich (er)lebenswert“

Der öffentliche Raum ist ein Netz von Gelegenheiten, aber auch das Wohnzimmer der Stadt. Unter „öffentlichem Raum“ wird im Allgemeinen ein Raum verstanden, der grundsätzlich für alle jederzeit zugänglich und im öffentlichen Eigentum ist. Dieser Raum leistet einen wichtigen Beitrag „zur Gesundheit, zur Bewältigung des Alltags und zur Konfliktprävention im Miteinander der Generationen, Geschlechter und Kulturen. Die Herausforderungen liegen in der zunehmenden Kommerzialisierung und in den vermehrt auftretenden Kooperationen zwischen privaten und öffentlichen Einrichtungen.

Themenstellung

Urbaner öffentlicher Raum, der Begegnungen ermöglicht, ohne zwangsläufig Konsumtion vorauszusetzen, ist begrenzt. Die KÖR GmbH möchte mit diesem Call versuchen, diesen Raum durch Kunst(projekte) zu erweitern/zurückzuerobern/einzunehmen, aber auch den Stadtbewohnerinnen und -bewohnern die Wichtigkeit des öffentlichen Raumes verständlicher machen.

KünstlerInnen sollen durch punktuelle Interventionen oder permanente Implementierungen die Gestaltung bestimmter Bereiche des öffentlichen Lebensraums übernehmen und Diskussionen anregen, wodurch dieser „(er)lebenswert“ wird.

<http://www.koer.or.at/cgi-bin/page.pl?id=479;lang=de>

16. September 2014

SQUEEZE IT Contest – Franco Jesurun Award

A contest open to young Europeans under the age of 30 for a small format / low budget project merging theatre, the visual arts and the new media

<http://www.ufg.ac.at/Wettbewerbe-Detailseite.2146+M5498f905952.0.html>

30. September 2014

A LOS GURKOS SHORT FILM FESTIVAL 2014

We are looking for your shortfilm!

We are a short film festival from Innsbruck, Austria, and we are inviting you to submit your work (<10 min, best audio and video quality). A selection will be screened at the 10th edition our festival in November 2014.

<http://www.losgurkos.com/>

06.10.2014

Kontakt: Ursula Witzany, Geschäftsstelle des forum, Kollegiumgasse 2, 4. Stock, 4020 Linz
Tel.: 070 7898 DW 471 oder 0676-847898-273, email: forum@ufg.ac.at

LinzKultur/4

Die Stadt Linz schreibt den Förderpreis LinzKultur/4 – Förderpreis der Stadt Linz für innovative Stadtteilkulturarbeit aus, welcher mit einer Gesamtsumme von Euro 10.000,- ausgestattet ist.

<http://portal.linz.gv.at/Serviceguide/viewChapter.html?chapterid=122238>

06.10.2014

Stadt der Kulturen

Förderpreis der Stadt Linz für Interkulturalität und Anerkennungspreise für herausragendes interkulturelles Engagement in/von pädagogischen Einrichtungen.

Die Stadt Linz schreibt den Preis "Stadt der Kulturen" bestehend aus einem Förderpreis der Stadt Linz für Interkulturalität mit einer Summe von Euro 10.000,- und Anerkennungspreisen für herausragendes interkulturelles Engagement in/von pädagogischen Einrichtungen mit einer Gesamtsumme von Euro 3.500,- aus.

<http://portal.linz.gv.at/Serviceguide/viewChapter.html?chapterid=122336>

6. bis 8. Oktober 2014

MSGR. OTTO MAUER-PREIS 2014

In Weiterführung der Anliegen Msgr. Otto Mauers (1907-1973), der durch sein Engagement für zeitgenössische Kunst und junge KünstlerInnen internationale Anerkennung gefunden hat, verleiht der Otto Mauer Fonds am 9. Dezember 2014 zum 34. Mal den Msgr. Otto Mauer-Preis für bildende Kunst (Malerei, Grafik, Skulptur, Objekte, Installationen, Neue Medien). Der Preis ist mit 11.000,- dotiert und mit einer Ausstellung der Preisträgerin/des Preisträgers im JesuitenFoyer (1010 Wien) verbunden.

Die Jury für den Msgr. Otto Mauer Preis 2014 besteht aus Martin Hochleitner, Gabriele Rothemann, Johanna Schwanberg, Kamen Stoyanov und Gustav Schörghofer SJ.

www.otto-mauer-fonds.at

<http://www.ufg.ac.at/Wettbewerbe-Detailseite.2146+M502c8a55bb1.0.html>

Einreichungsfrist: 15. Oktober 2014.

periscope - Ausschreibung Jahresprogramm 2015

Die Ausschreibung von periscope für 2015 richtet sich generell an österreichische und internationale bildende KünstlerInnen, die voller Tatendrang sind und bis jetzt zu wenig Realisierungsmöglichkeiten für ihre Ideen vorgefunden haben.

Darüber hinaus widmet sich das Jahresprogramm folgendem Schwerpunkt:

Zeitgenössische KünstlerInnen bauen ihre Arbeiten auf Ausgangsmodellen und deren Interpretation auf. Es entstehen auf diese Weise Umdeutungen, Neudeutungen,

Fortschreibungen oder Verwerfungen. periscope möchte Bezugssysteme von KünstlerInnen sichtbar machen und widmet ihnen diesen Programmschwerpunkt. Die Ausschreibung für das Jahr 2015 richtet sich insbesondere an all jene, die sich in ihrer Arbeit mit Referenzsystemen beschäftigen, die Bezüge in und zu ihrer Arbeit bewusst thematisieren und Interesse haben, diese Auseinandersetzung sichtbar zu machen und raumspezifisch darzustellen.

Einreichungen in digitaler Form an opencall.periscope@gmail.com

<http://www.ufg.ac.at/Wettbewerbe-Detailseite.2146+M52d5818edbf.0.html>

Einsendeschluss: 15. Oktober 2014

9. Arte Laguna Preis

Internationale Wettbewerb für folgende Kategorien:

Malerei, Bildhauerei, Fotografie, Videokunst und Performance,
Virtuelle und Digitale Kunst

www.artelagunaprize.com

23.10.2014

AUSSCHREIBUNG TKI open 15_vor Ort

Die TKI - Tiroler Kulturinitiativen/IG Kultur Tirol freut sich, die Ausschreibung des Fördertopfes TKI open 15 unter dem Motto vor Ort bekannt geben zu dürfen.

TKI open 15 lädt ein, vor Ort aktiv zu werden, am Land, in der Peripherie, im Dorf, Bezirk oder Stadtteil. Die Ausschreibung möchte dazu anregen, Geschichten vor Ort aufzuspüren und aus dem Vorhandenen oder Fehlenden heraus Neues entstehen zu lassen. Sie lädt zur Einreichung zeitgenössischer Kunst- und Kulturprojekte ein, die Themen vor Ort aufgreifen und experimentell, kritisch, lustvoll oder ungewöhnlich bearbeiten.

Informationen und Kontakt: Anita Moser, anita.moser@tki.at, Tel. 0512 586781

<http://www.tki.at/index.php?id=539>

Einreichschluss ist der 25.10.2014.

Kinder-Rechte-Spot

2014 ist ein ganz besonderes Jubiläumsjahr für die Rechte der Kinder: vor 25 Jahren wurde die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen verabschiedet, und in Österreich wurde das Verbot jeglicher Gewalt in der Erziehung gesetzlich verankert. Um diese beiden Meilensteine auf dem Weg zu einer kinderfreundlicheren Welt gebührend zu feiern, haben die Kinder- und Jugendanwaltschaften Österreichs in Kooperation mit dem Bundesministerium für Familien und Jugend einen **Kreativwettbewerb für einen „Kinder-Rechte-Spot“** ins Leben gerufen.

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 sind aufgerufen, sich kreativ aus ihrer Sicht mit den Rechten der Kinder auseinander zu setzen. Einzelpersonen, Schulklassen oder andere Gruppen können sich beteiligen. Gefragt ist ein 30-Sekunden-Spot, der eines dieser Themen besonders treffend in Szene setzt:

Kinder und Jugendliche haben Rechte

Der Traum von einer kinderfreundlichen Welt

Recht auf eine gewaltfreie Kindheit

Die drei siegreichen Spots sollen im ORF ausgestrahlt und in Sozialen Netzwerken und auf verschiedenen Webseiten verbreitet werden, sie werden überdies mit je 2.000 Euro prämiert.

Weitere Informationen, insbesondere auch zu den technischen Anforderungen unter

www.kija.at sowie www.kinderrechte.gv.at/kinder-und-jugendanwaltschaft/kinder-rechte-spot/

<http://www.ufg.ac.at/Wettbewerbe-Detailseite.2146+M53cd0678f2e.0.html>

Die Bewerbungsfrist endet am 30. Oktober 2014.

Drei Ausschreibungen der Austrian-American Educational Commission für österreichische WissenschaftlerInnen 2015/16

Fulbright Stipendien für Lehre/Forschung

www.fulbright.at/fulbright-for-austrians/scholars/ausscholar.html

Fulbright-Botstiber Visiting Professor of Austrian-American Studies

www.fulbright.at/fulbright-for-austrians/scholars/botstiber.html

Fulbright Visiting Professor at the University of Minnesota

www.fulbright.at/fulbright-for-austrians/scholars/minnesota.html

31.10.2014

Staatsstipendien für Video- und Medienkunst 2015

Das Bundeskanzleramt Österreich vergibt für das Kalenderjahr 2015 drei Staatsstipendien für Video- und Medienkunst.

http://www.kunstkultur.bka.gv.at/site/cob_55560/currentpage_0/8048/default.aspx

31.10.2014

Staatsstipendien für künstlerische Fotografie

Das Bundeskanzleramt Österreich vergibt für das Kalenderjahr 2015 fünf Staatsstipendien für künstlerische Fotografie.

http://www.kunstkultur.bka.gv.at/site/cob_55559/currentpage_0/8048/default.aspx

30.11.2014

Theodor-Körner-Preis

Damit werden junge WissenschaftlerInnen und KünstlerInnen gefördert, die schon jetzt exzellente Arbeit leisten und von denen noch weitere innovative Arbeiten erwartet werden können.

Gefördert werden unter anderem künstlerische Arbeiten aus den Bereichen bildende Kunst und Kunstfotografie, Literatur und Musik (Komposition).

<http://www.kulturfoerderportal.steiermark.at/foerderungen/frderungen.html?foerderung=536>

05.12.2014

Arbeitsateliers in der Stadt Salzburg

Nähere Informationen:

http://www.salzburg.gv.at/atelier_stadt_2014.pdf

Einreichung: jederzeit

Förderungen von Kunstprojekten und temporären Kunstinterventionen im öffentlichen Raum

Förderungen von Kunstprojekten und temporären Kunstinterventionen im öffentlichen Raum, zumeist als Resultate von geladenen Wettbewerben, ausgeschrieben vom niederösterreichischen Gutachtergremium für Kunst im öffentlichen Raum.

Kontakt: Ursula Witzany, Geschäftsstelle des forum, Kollegiumgasse 2, 4. Stock, 4020 Linz
Tel.: 070 7898 DW 471 oder 0676-847898-273, email: forum@ufg.ac.at

http://www.noegv.at/Kultur-Freizeit/Kunst-Kultur/Kunst-im-Oeffentlichen-Raum/f_kunstioer.html

Einreichung: jederzeit

Internationales Gastatelier Maltator

Einen besonderen Stellenwert nehmen in Gmünd die Internationalen Gastateliers für bildende Künstler, für Kunsthandwerker sowie für Literaten (artists in residence) ein. Seit 1994 öffnet das Internationale Gastatelier im Maltator seine Atelier- und Wohnungstüren für Künstler aus aller Welt.

<http://www.stadtgmueend.at/kuenstlerstadt-gmueend/internationales-gastatelier/>

1. Mai 2015

Das Fulbright Studienstipendium 2016-17

Das Fulbright Stipendium richtet sich an ÖsterreicherInnen, die einen Master-Abschluss in den Vereinigten Staaten anstreben. Gefördert werden entweder ein- oder zweijährige Masterprogramme. Gemäß ihrem Mandat „... the promotion of mutual understanding between the peoples of Austria and the United States of America...“ ist die Kommission insbesondere daran interessiert, KandidatInnen ins Programm aufzunehmen, die durch ihre persönliche Einstellung und ihre Berufspläne zur Erfüllung dieses Mandats, der Förderung der Völkerverständigung, beitragen wollen. In diesem Sinne werden im Auswahlverfahren nicht nur akademische Leistungen sondern auch bisherige Karriereverläufe und Lebensläufe der einzelnen BewerberInnen berücksichtigt. Fragen zum Bewerbungsprozess können per email an Martina Laffer (mlaffer@fulbright.at) gerichtet werden.

<http://www.fulbright.at/fulbright-for-austrians/students/ausstu.html>

Einreichung: jederzeit

Förderungen von Kunstprojekten und temporären Kunstinterventionen im öffentlichen Raum

Förderungen von Kunstprojekten und temporären Kunstinterventionen im öffentlichen Raum, zumeist als Resultate von geladenen Wettbewerben, ausgeschrieben vom niederösterreichischen Gutachtergremium für Kunst im öffentlichen Raum.

Nähere Informationen:

http://www.noegv.at/Kultur-Freizeit/Kunst-Kultur/Kunst-im-Oeffentlichen-Raum/f_kunstioer.print.html

Einreichung: jederzeit

Internationales Gastatelier Maltator

Einen besonderen Stellenwert nehmen in Gmünd die Internationalen Gastateliers für bildende Künstler, für Kunsthandwerker sowie für Literaten (artists in residence) ein. Seit 1994 öffnet das Internationale Gastatelier im Maltator seine Atelier- und Wohnungstüren für Künstler aus aller Welt. Bisher haben über 50 KünstlerInnen aus aller Welt die Möglichkeit genutzt, hier, in diesem historischen Gebäude, in einzigartiger Atmosphäre

Kontakt: Ursula Witzany, Geschäftsstelle des forum, Kollegiumgasse 2, 4. Stock, 4020 Linz
Tel.: 070 7898 DW 471 oder 0676-847898-273, email: forum@ufg.ac.at

zwei Monate zu verbringen, hier zu arbeiten und österreichische „Kultur“ kennen zu lernen. Die Begegnung mit der heimischen Bevölkerung und den in Gmünd ansässigen Künstlern lässt die Stadtkünstler für kurze Zeit zu „Gmündern“ werden. Zum Ende ihres Aufenthaltes wird ihr Schaffen in Gmünd in einem kleinen Katalog dokumentiert und die hier in Kärnten entstandenen Arbeiten der Öffentlichkeit anlässlich einer Ausstellung präsentiert.

<http://www.kulturfoerderportal.steiermark.at/foerderungen/aktuelle-foerderungen/aktuelle-foerderungen.html?foerderung=744>

Einreichung: jederzeit

austromechana – Sommerstudios

Diese Kooperation zwischen RadioKulturhaus ORF und SKE dient der Förderung heimischer zeitgenössischer Musik.

<http://www.kulturfoerderportal.steiermark.at/foerderungen/aktuelle-foerderungen/aktuelle-foerderungen.html?foerderung=128>

Einreichung: jederzeit

The Pollock-Krasner Foundation

The Foundation encourages applications from artists who have genuine financial needs that are not necessarily catastrophic. Grants are intended for a one-year period of time. The Pollock-Krasner Foundation's dual criteria for grants are recognizable artistic merit and demonstrable financial need, whether professional, personal or both. The Foundation's mission is to aid, internationally, those individuals who have worked as professional artists over a significant period of time.

The Foundation does NOT accept applications from commercial artists, photographers, video artists, performance artists, filmmakers, crafts-makers, computer artists or any artist whose work primarily falls into these categories. The Foundation does not make grants to students or fund academic study. The Foundation does not make grants to pay for past debts, legal fees, the purchase of real estate, moves to other cities, personal travel, or to pay for the costs of installations, commissions or projects ordered by others.

Info: <http://www.pkf.org/grant.html>

Einreichung: jederzeit

McCull Center for Visual Art, Charlotte, North Carolina

McCull Center for Visual Art is a well-equipped 30,000 square foot facility with nine artist's studios (230-819 sq ft), and common use wood, blacksmith and sculpture, ceramic, darkroom, printmaking studios, and a media lab.

there is a monthly utility/maintenance fee of \$175. Stipend, materials budget, travel, and housing are not included. Artists-in-Residence receive a stipend (\$3,300), materials budget (\$2,000), travel allowance and housing (if outside of Charlotte). The Carolinas Healthcare Artist-in-Residence (CHC AIR) receives a stipend (\$4,000), materials budget (\$2,000), travel allowance and housing (if

outside of Charlotte). In addition, there is a separate budget for materials for the CHC project. The Gail Peacock Art Teacher-in Residence (ATIR) receives a materials budget (\$2,000) and continues to receive their salary and benefits during their residency.

Kontakt: Ursula Witzany, Geschäftsstelle des forum, Kollegiumgasse 2, 4. Stock, 4020 Linz
Tel.: 070 7898 DW 471 oder 0676-847898-273, email: forum@ufg.ac.at

Info: <http://www.mccollcenter.org/artists-in-residence/about-center-residencies>

Einreichung: jederzeit

Venedig-Stipendium

Die Stipendien der Emily Harvey Foundation werden spartenübergreifend und ohne Altersbeschränkung ausgelobt. Um einen Venedig-Aufenthalt können sich Künstler aus allen Ländern bewerben. Es stehen Wohn- und Arbeitsräume mit Telefon, Internetanschluss, Kochgelegenheit und Waschmaschinen zur Verfügung. Das Stipendium umfasst keine weiteren Geldzuwendungen, auch keine Verpflegungs- oder Reisekosten. Auch um ihre Arbeitsmaterialien müssen sich die Stipendiaten selbst kümmern. Die Bewerbungen können auf Englisch, Deutsch, Spanisch, Französisch oder Italienisch abgefasst werden. Infos: Henry Martin, hymartin@tin.it,
Info: <http://www.artslant.com>.

La Grand Petit Galerie - Kunst in Nischen

Große und kleine Künstler sind herzlich willkommen in unserer Galerie auszustellen. Einreichungen werden ausschließlich per Email entgegengenommen. Bild, Skulptur, Film, Video, Gesamtkunstwerke, Installation, Performance, Entwürfe, Skizzen, Ideen - alles ist willkommen. Ausgewählte Meisterwerke werden in unserer Real-Galerie im Grand Cafe zum rothen Krebsen gezeigt. (Positive Kommentare als Votingmöglichkeit)
Bewerbungsmöglichkeit sowie Voransicht der künstlerischen Arbeiten ab sofort in unserem Galerie Portal
<http://grandpetitgalerie.blogspot.com/>

Projektförderung [Open Call]

Mit der **Werkleitz-Projektförderung** unterstützen wir jährlich bis zu vier Film- und Medienprojekte durch eine kostenfreie Bereitstellung unseres Techniquequiments sowie unserer Schnittplätze für die Dauer von maximal 30 Tagen.

Antragsformular:

<http://werkleitz.de/programm/stipendien/wlg-projektfoerderung.html>

Kontakt: Werkleitz Gesellschaft e.V., Schleifweg 6, 06114 Halle (S.)

Telefon 0345-68246-15, Fax 0345-68246-29, Email: info@werkleitz.de

Joanneum: In-Residence-Programm [Open Call]

Die Museumsakademie Joanneum bietet Wissenschaftler/innen und Künstler/innen, die sich mit museums- und ausstellungsrelevanten Fragen beschäftigen, die Möglichkeit eines mehrwöchigen Forschungsaufenthaltes am Universalmuseum Joanneum in Graz.

<http://www.museum-joanneum.at/de/museumsakademie/forschung/in-residence-programm/zum-bewerbungsformular>

Gastateliers des Landes OÖ

Bewerbungen sind laufend möglich.

Kontakt: Ursula Witzany, Geschäftsstelle des forum, Kollegiumgasse 2, 4. Stock, 4020 Linz
Tel.: 070 7898 DW 471 oder 0676-847898-273, email: forum@ufg.ac.at

Das Land Oberösterreich bietet KünstlerInnen die Möglichkeit in folgenden Gastateliers zu arbeiten:

Quebec, Kanada

Atelier im Salzamt in Linz

Atelier in der Villa Stonborough-Wittgenstein in Gmunden

Atelier im Egon Schiele-Art-Centrum in Krummau (CZ)

Atelierhaus in Paliano bei Rom (I)

http://www.diekunstsammlung.at/xchg/SID-7C8DA3BF-46441843/hs.xsl/210_DEU_HTML.htm

Einreichfrist: laufend

Projekte des Zukunftsfonds Österreich

Gegenwärtige Themenblöcke: Mitwirkung von Österreicher/innen an der Vorbereitung der Machtübernahme des Nationalsozialismus in Österreich sowie der Anteil von Österreicher/innen an der Etablierung und Durchsetzung des NS- Regimes. Kontakt:

info@zukunftsfonds-austria.at

<http://www.zukunftsfonds-austria.at>

Int. residency at Klaipeda Culture Communication Centre

Residency at Klaipeda Culture Communication Centre is open for artists from around the world.

Artistic Fields: A. Drawing, graphics, ceramics, sculpture, photography, design. B.

Curatorship, art education. Contact:

Darzu St. 10/ Baznyciu St. 4; LT- 91007, Klaipeda; Lithuania. Phone: (+370 46) 410 054

Fax: (+370 46) 310 357 Mobile: (+370) 603 20271 E-mail: galerija@kulturpolis.lt

<http://www.kulturpolis.lt/en/main.php/id/192/lang/2/nID/54>

Open Call

Guest Researchers Prog. / Internships - MACBA Barcelona

In order to foster research in the field of contemporary artistic practices, the Study Center has established four places for guest researchers. The call for applications to use these work stations is permanently open. Residencies are aimed, principally, at researchers and artists. Those eligible to apply for them are people with higher education qualifications or equivalent experience, specialising in contemporary art and culture, and who are currently engaged in research projects on a subject within these fields. Consideration will also be given to any references and reports from academic or art institutions endorsing the candidate's project.

http://www.macba.cat/controller.php?p_action=show_page&pagina_id=24&inst_id=26700

FLAG METAMORPHOSES: S A participatory art project

A continuously growing series of animations with many authors: The flags of every nation in the world will transform into each other through flash animation. Between each two flags, scenes appear that show an aspect of the relations between the two countries and their symbols. This series of animations is an exploration into the meaning of imagery on

flags, aiming to create interrelated associations through questioning, reassessing, fluidizing and re-mixing of diverse national iconography.

<http://www.flag-metamorphoses.net/>

<http://www.flag-metamorphoses.net/downloads/flaggen-metamorphosen.pdf>

GALERIAZERO - contemporary art –

GaleriaZero is situated in El Borne / Barcelona since 1997. Artists may apply to be included in our exhibition programme by sending their visual documentation. Info: <http://www.gz-art.org/APPLICATIONS.html>

WILD DOG INC. CALL FOR PROPOSALS

Wild Dog Inc. is a multimedia project by Microtonal Projects Ltd. Proposals for microtonal music performance, microtonal sonic art, live art, silent film, film with music and dance. Proposals are sought on a no-fee basis, but ideas which may lead to funding applications are also welcome. Also welcome contact with venues and promoters.

E: info@microtonalprojects.co.uk

<http://www.womeninmusic.org.uk/compsandops.asp>

Das Weiße Haus - Artist in Residence

Das weiße Haus ist ein neuer Ausstellungsraum für junge bildende Kunst, der Mitte Dezember in Wien eröffnet wird. Das Weiße Haus wird eine Plattform darstellen, die Kunstschaaffenden neben der Präsentation ihrer Werke auch die notwendige Öffentlichkeitsarbeit, die Konfrontation mit verschiedenen Schauplätzen und die Eingliederung in ein Netzwerk bietet.

<http://www.dasweissehaus.at>

Einreichfrist - jederzeit

Der **Otto Mauer Fonds** wurde mit der Intention errichtet, eine Fortführung der Tätigkeit von Otto Mauer (1907–1973) zu ermöglichen, der sich um eine Auseinandersetzung und den Dialog zwischen katholischer Kirche und wichtigen Entwicklungen in Gesellschaft und Kultur bemühte.

Anträge sind mit den dafür vorgesehenen Antragsformularen zu stellen, und zwar so zeitgerecht, dass eine Entscheidung darüber noch vor Projektbeginn gefällt werden kann.

Info: http://www.otto-mauer-fonds.at/OM_Fonds_Foerderung.htm

Bewerbungsfrist: laufend

Resident Fellow / Internationale Akademie Traunkirchen

Die Internationale Akademie Traunkirchen lädt Wissenschaftler ein, sich um einen „Resident Fellow“ Platz zu bewerben.

<http://www.akademietraunkirchen.com/resident-fellows/info-fur-interessenten/>

Ausschreibungen auch und unter:

Kontakt: Ursula Witzany, Geschäftsstelle des forum, Kollegiumgasse 2, 4. Stock, 4020 Linz
Tel.: 070 7898 DW 471 oder 0676-847898-273, email: forum@ufg.ac.at

Computational Design 1+2, SE
Fertigungstechnik Holz 1+2, VO
Fertigungstechnik Kunststoff 1+2, VO
Fertigungstechnik Metall 1+2, VO
Projektbezogene Technologie 1+2, SE
Projektbezogene Technologife 3+4, SE
Projektbezogene Technologie 5+6, SE

Bewerbungen sind bis spätestens **01. September 2014** in digitaler Form an ufg.bewerbung143@ufg.at zu richten.
<http://www.ufg.ac.at/Jobs-Detail.2144+M5e5fada803a.0.html>

10. September 2014

Lehraufträge des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz gelangen folgende Lehraufträge des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen für das Studienjahr 2014/15 zur Ausschreibung:

Lehrauftrag „Gender I / Cinema of Transgression. Subkultur und Film in New York der 1980er und 90er Jahre“, im Ausmaß von 2 Semesterstunden, SE

Lehrauftrag „Gender II / Das Medium Comic aus gendertheoretischer Sicht“, im Ausmaß von 2 Semesterstunden, SE

Lehrauftrag für „Gender III / Kunst und die feministische Revolution“ im Ausmaß von 2 Semesterstunden, VU

Bewerbungen sind bis spätestens **10. September 2014** ausschließlich in digitaler Form (als pdf) an ufg.bewerbung150@ufg.at zu richten. (Bitte geben Sie unbedingt Ihre Telefonnummer an)

<http://www.ufg.ac.at/Jobs-Detail.2144+M5445593e605.0.html>

10. September 2014

Lehraufträge in Abteilung Grafikdesign & Fotografie

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz gelangen am Institut für Medien in der Abteilung Grafikdesign & Fotografie folgende Lehrveranstaltungen für das Studienjahr 2014/15 zur Ausschreibung:

Workshop Papierveredelung

Text & Bild / Praxis

Workshop Special Branding

Workshop Fotografie

Urheber- und Nutzungsrecht

Marketing

Marketing & Medien

Bewerbungen sind bis spätestens **10. September 2014** in digitaler Form an ufg.bewerbung149@ufg.at zu richten.

<http://www.ufg.ac.at/Jobs-Detail.2144+M5cca6469773.0.html>

WEITERE JOBS

Kontakt: Ursula Witzany, Geschäftsstelle des forum, Kollegiumgasse 2, 4. Stock, 4020 Linz
Tel.: 070 7898 DW 471 oder 0676-847898-273, email: forum@ufg.ac.at

<http://creativeregion.org/neues-impulse-xs-antrags-coaching-mit-x-net-ab-sofort-2/>

Die neue impulse XS 2014.2 Ausschreibung ist von 11. August – 22. September 2014 geöffnet.

www.awsg.at/kreativwirtschaft.

http://www.awsg.at/Content.Node/foerderungen_alle/kreativwirtschaft/66897.php

25.+26.+30.+31.10.2014

Moderationstraining für Frauen, Herbst 2014 in Wien

Wir bieten im Herbst 2014 in Kooperation mit WIDE - Entwicklungspolitisches Netzwerk für Frauenrechte und feministische Perspektiven wieder ein vierteiliges Moderationstraining für Frauen "Erfolgreich durch Partizipation" in Wien an, zu dem wir sehr herzlich einladen.

Zielgruppe des vierteiligen Trainings sind Frauen, die Diskussionen, Teamsitzungen, Arbeitskreise und Workshops lebendig und strukturiert leiten sowie Teamarbeit befriedigend gestalten möchten. Mit gezielter Moderation kann frau Gesprächsabläufe planen und die Ideenvielfalt konstruktiv nutzen.

Ort: Buchengasse 77, 1100 Wien, 4. Stock; Sitzungsraum von „Die Umweltberatung“ (U1 Reumannplatz)

Kostenbeitrag für die 4 Trainingseinheiten gesamt: 495,- Euro

Anmeldungen und weiterführende Infos unter 0676 6111160 oder e-mail: office@gerda-daniel.at

jeden 2. und 4. Do im Monat

KÜNSTLER_INNEN HABEN RECHT

16.00-20.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Kultur Service Gesellschaft Steiermark statt. Dr. Rainer Beck, Rechtsanwalt, berätet bei Kunst- und urheberrechtlichen Fragen, Dr. Gerhard Pittner, Steuerberater, steht für Fragen des Steuer- und Sozialversicherungsrechts zur Verfügung. KünstlerInnen können für eine Rechts- oder Steuerfrage pro Fall eine einmalige Beratung, im Umfang von maximal einer Stunde, kostenlos im Rahmen der Sprechstunde in Anspruch nehmen.

<http://www.kulturservice.steiermark.at/cms/beitrag/10831538/10884810>

nächster geplanter Lehrgangstart: 13. November 2014

Uni-Lehrgang "Management und Leadership für Frauen"

Aufgrund des Erfolges von 2 vorhergehenden Lehrgängen und der vorhandenen Nachfrage nach

hochqualifizierenden Managementausbildungen für Frauen wird im November 2014 wieder ein viersemestriger Universitätslehrgang „Management und Leadership für Frauen mit Masterabschluss starten.

Eine Kooperation zw. Wissensturm der Stadt Linz und der JKU

Nähere Informationen:

www.jku.at/ulg/manag_leader_frauen

XX

SCHWARZES BRETT